

**15:00 – 16:30 Uhr**  
Parallele Arbeitsgruppen II

3. *Agrartreibstoffe – Treibstoff für Flächenkonkurrenz und Landgrabbing?*

**Dr. Martin Grambow**,  
Leiter der Abteilung Wasserwirtschaft, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

**Roman Herre**,  
Agrarreferent, FIAN international

**Wolfgang Ehrenlechner**,  
Katholische Landjugendbewegung

Moderation:

**Prof. Barbara Krause**,  
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

4. *Faire Weltwirtschaft – Die Handels- und Agrarpolitik in der EU*

**Kerstin Lanje**,  
Abteilung Entwicklungspolitik, Misereor

**Willi Kampmann**,  
Deutscher Bauernverband, Büro Brüssel

**Julia Beile**,  
Referat Welternährung, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Moderation:

**Jörg Hilgers**,  
Exposure- und Dialogprogramme e.V.

**16.30 Uhr**  
Pause

**16:45 – 18:30 Uhr**  
Abschlusspanel

**Dr. Klemens van de Sand**,  
Vorstand, Germanwatch  
**Prof. Johannes Wallacher**,  
Präsident der Hochschule für Philosophie München

**Peter Bleser**,  
Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Moderation:

**Gertrud Casel**,  
Geschäftsführerin,  
Deutsche Kommission Justitia et Pax

**Adresse und Anreise**

Die Hochschule für Philosophie liegt in München, Kaulbachstraße 31a, in unmittelbarer Nähe der Ludwig-Maximilians-Universität, **U-Bahn-Haltestelle ‚Universität‘** (U3/U6).

**Vom Hauptbahnhof:**

U4/5 zum Odeonsplatz (Richtung Arabellapark/Neuperlach), dort in die U3/U6 (Richtung Moosach bzw. Garching-Forschungszentrum) Fahrtdauer ca. 15 Minuten

**Vom Flughafen:**

S1/S8 zum Marienplatz, dort in die U3/U6 (Richtung Moosach bzw. Garching-Forschungszentrum) Fahrtdauer ca. 50 Minuten



Institut für  
Gesellschaftspolitik  
an der  
Hochschule für Philosophie



DEUTSCHE  
BISCHOFSKONFERENZ

# Den Hunger bekämpfen

Unsere gemeinsame Verantwortung  
für das Menschenrecht auf Nahrung

Hochschule für Philosophie, München  
**3. Juli 2012**

11:30 Uhr – 18:30 Uhr





## Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Monaten wurde in der deutschen Öffentlichkeit viel darüber diskutiert, in welchem Ausmaß bei uns Lebensmittel verschwendet werden. Fast einhellig ist das Erschrecken über diesen Zustand. Dies zeigt wiederum, dass das Wissen um den zentralen Wert und die gebotene Achtung gegenüber den Gütern, die wir zum Leben brauchen, in uns tief verankert ist und bisher auch in der Überflussgesellschaft nicht ganz verschüttet wurde.

Die Verschwendung ist umso bedrückender, als ein großer Teil der Weltbevölkerung trotz aller Bemühungen der vergangenen Jahrzehnte auch heute noch unter gravierenden Formen von Fehl- und Mangelernährung leidet. Tatsächlich hat sich diese Situation – nach einer Phase beachtlicher Fortschritte in vielen Ländern – seit einigen Jahren sogar wieder verschärft.

Die Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“, die der Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz zugeordnet ist, hat unter der Leitung von Professor DDr. Johannes Wallacher eine Studie erarbeitet, in der sie die Ursachen für diese Fehlentwicklungen untersucht und notwendige Handlungsschritte für die unterschiedlichen Akteure benennt.

Diese Studie und ihre Ergebnisse würden wir gerne mit Ihnen und Vertretern aus Wissenschaft, Kirche, Politik, Handel und Agrarwirtschaft in der Konferenz „Den Hunger bekämpfen – Unsere gemeinsame Verantwortung für das Menschenrecht auf Nahrung“ diskutieren.

Ich lade Sie dazu sehr herzlich ein!

Ihr

+ B. Haßberger

Weihbischof Dr. Bernhard Haßberger

Vorsitzender der Unterkommission für wissenschaftliche Aufgaben im weltkirchlichen Bereich der Deutschen Bischofskonferenz



Konferenz aus Anlass  
der Veröffentlichung  
einer Studie der Sach-  
verständigengruppe

### „Weltwirtschaft und Sozialethik“

der Deutschen Bischofs-  
konferenz über neue  
Herausforderungen der  
Ernährungssicherheit

**3. Juli 2012,**  
**11:30 Uhr – 18:30 Uhr**

**11:30 Uhr**

Begrüßung:

Weihbischof

Dr. Bernhard Haßberger,  
Vorsitzender der Unterkommission  
für wissenschaftliche Aufgaben der  
Deutschen Bischofskonferenz

**11:45 – 12:15 Uhr**

Einführung

Prof. DDr. Johannes Wallacher,  
Präsident der Hochschule  
für Philosophie, München

**12:15 Uhr**

Imbiss

**13:00 – 14:30 Uhr**

Parallele Arbeitsgruppen I

1. *Die Verantwortung von trans-  
nationalen Unternehmen und  
Konsumenten für die Ernäh-  
rungssicherung*

Anna Stetter,  
Wissenschaftliche Mitarbeite-  
rin, Munich Center for Gover-  
nance, Universität München  
Michael Wedell,  
Leiter Konzernrepräsentanz,  
Metro AG

Robin Roth,  
Geschäftsführer, gepa

Moderation:

Prof. Dr. Michael Reder,  
Lehrstuhl für Praktische Philo-  
sophie, Hochschule für Philoso-  
phie München

2. *Der Schlüssel im Kampf  
gegen Armut: kleinbäuerliche  
Landwirtschaft oder kapital-  
intensive Monokultur?*

Dr. Stefan Schmitz,  
Leiter des Referats für Länd-  
liche Entwicklung, Bundes-  
ministerium für wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwick-  
lung

Dorothee Klüppel,  
Afrikaabteilung, Misereor  
Dr. Susanne Neubert,  
Seminar für Ländliche Entwick-  
lung, Humboldt Universität  
Berlin

Moderation:

Dr. Hildegard Hagemann,  
Deutsche Kommission Justitia  
et Pax

**14:30 Uhr**

Kaffeepause

